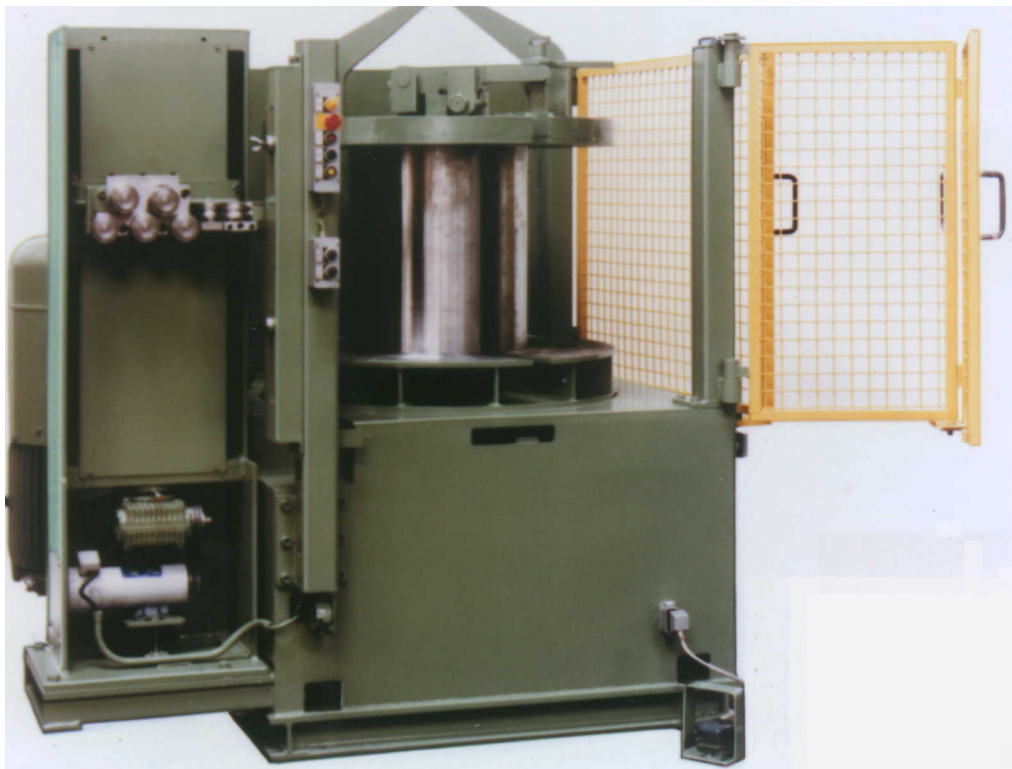


Vertikal-Spulmaschine

in Kombination mit Ziehmaschinen



Anwendung

Vertikal-Spulmaschinen sind für die Zusammenarbeit mit jeder Art von gleitlosen als auch mit Schlupf arbeitenden Ziehmaschinen geeignet. Bei Ausrüstung der Spulmaschinen mit Sonder-Verlegeinrichtung und teilbaren Spulenkörper mit einstellbarem Flansch, werden die Spulmaschinen für die Herstellung von Lage an Lage gespulnten Drahtcoils eingesetzt. Hier sind insbesondere die Bereiche Kalt-Stauchdraht und Automatendrahtfertigung zu erwähnen.

Mechanische Ausstattung

- Spulergehäuse in Schweißkonstruktion
- Spulenaufnahme auf Dorn fliegend gelagert bei $v \leq 5$ m/s oder
- Spulenspannung elektromotorisch mittels Getriebemotor und Gewindespindel bei $v \leq 5$ m/s
- Verlegeeinrichtung, angetrieben über Zahnriemen bzw. Gewindespindel und frequenzgeregeltem Drehstrom-Getriebemotor
- Scheibenbremse auf der Antriebspinole
- Sicherheitseinrichtungen gemäß UVV und Kennzeichnung nach CE – Normung



Teilbare Spule mit Innengreifer für Lage-Lage gespulte Coils

Elektrische Ausstattung

- Antrieb durch wassergekühlten Drehstrom Kurzschlussläufermotor, niedriger Lärmpegel, umweltfreundlich
- Regelung durch Frequenzumrichter
- Fabr. Siemens, drehzahl geregelt in Verbindung mit Tänzermagazin oder Strom geregelt
- Operator Panel OP



Vertikal Spulmaschine mit Gegenlagerung

Technische Daten

Baugröße	Flansch Ø mm, DIN 46395	Spulgeschwindigkeit m/s / max.	Draht Ø mm	Antriebsleistung kW
1250	1250	20	2,00 - 14,00	45
1000	1000	20	1,80 - 12,00	37
800	800	20	0,50 - 6,00	22